



Programmieranleitung Aquintos ALLinONE

ECOMIX



Aquintos Wasseraufbereitung GmbH
Kleiner Kiwitt 22e
46562 Voerde

Telefon +49 228553041262
E-Mail info@aquintos-wasseraufbereitung.de

Aufbau der Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage

Die Aquintos Kombifilteranlage ALLinONE ist eine vollautomatisch arbeitende Filteranlage zur Filtration von eisenhaltigem,- manganhaltigem,- ammoniumhaltigem und hartem Wasser aus dem Trink-, Brunnen- und Brauchwasser. Der Drucktank besteht aus korrosionsbeständigem GFK inkl. Einbauten zur Wasserverteilung und einer Filterfüllung ECO-MIX. Das Clack WS1CI Zentralsteuerventil ist ein, mengen.- und zeitgesteuertes Zentralsteuerventil. Das mikroprozessorgesteuerte Steuerventil kontrolliert alle Steuerungsprozesse vollautomatisch mit frei einstellbarer Rückspülung. Der separate 100 Liter Salzsolebehälter dient zur Bildung der Salzlösung bzw. Sole. Das Wasser wird vollautomatisch in den Salzsolebehälter eingefüllt und über ein Sicherheitsventil / Schwimmerschalter vor Überfüllung geschützt. Als weitere Sicherheitseinrichtung ist ein seitlich angebrachter Überlaufanschluss.

Funktion der Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage

Die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage arbeitet vollautomatisch die zu vor festgelegten Prozesse ab. Das Filtermedium ECOMIX® ist eine Mischung verschiedener Austauschharze und Filtermaterialien. Diese einzigartige Mischung ist in der Lage Eisen, Mangan, Ammonium, Wasserhärte und organische Verunreinigungen wie Gerbstoffe sicher zu entfernen. Das ECOMIX® ist dabei praktisch unabhängig von der Beschaffenheit des Ausgangswasser, der pH Wert und der Sauerstoffgehalt spielen bei diesem Filtermaterial keine Rolle. Die Aquintos ALLinOne 0835 Kombifilteranlage mit ECOMIX® liefern immer zu 100% sauberes Wasser, frei von Eisen und Mangan, somit ist die Aquintos ALLinONE Filteranlage ideal zur Aufbereitung von Brunnenwasser geeignet. Die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlagen sind besonders einfach in der Handhabung und absolut zuverlässig im Ergebnis.

Die Lebensdauer des Filtermedium beträgt mindestens 5 Jahre und wird dauerhaft und verlustfrei mit Sole regeneriert. Während der Regeneration wird ein Konzentrat aus Eisen, Mangan, Ammonium und kalkhaltigem Abwasser über den Ablussschlauch ins Abwasser abgeleitet. Ist die Lebensdauer des Filtermaterials überschritten kann die ALLinONE 0835 Kombifilteranlage mit neuem ECOMIX befüllt werden. Zur Bildung der Salzsole werden handelsübliche Regeneriersalztabletten in den Salzsolotank eingefüllt, die notwendige Menge Wasser füllt die ALLinONE 0835 vollautomatisch nach Bedarf nach. Die ALLinONE 0835 Kombifilteranlage läuft praktisch wartungsfrei, nur der Füllstand der Salztabletten muss durch den Anlagenbetreiber regelmäßig überwacht werden.

Bitte beachten Sie, dass vor der Aquintos ALLinONE 0835 Kombifilteranlage ein Vorfilter montiert werden muss. Durch den Vorfilter werden unerwünschte Sedimente, Partikel, Schwebstoffe zurückgehalten. Die unerwünschten Partikel können ohne Vorfilter Injektoren ect. verstopfen. Im Bezug auf einen passenden Vorfilter stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Zu empfehlen wäre hier ein BIG BLUE Filtergehäuse, alternativ dazu eine Cintropur Filtergehäuse. Gerne helfen wir Ihnen bei der Auswahl eines passenden Vorfilter / Wasserfilter.

Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage und die Vorteile

Die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage arbeitet nahezu unabhängig von der Beschaffenheit des Rohwassers. Die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage gefüllt mit ECOMIX® sind einfach in der Handhabung und liefern immer das perfekte Ergebnis.

Eisen bis 15mg / Liter und Mangan bis 3mg / Liter werden sicher entfernt

Die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage hat einen besonders geringen Salzverbrauch.

Sprengen Sie Ihren Rasen ohne das braune Ablagerungen auf Terrassenplatten und Gehwegen zurückbleiben. Nutzen Sie ihr Brunnenwasser bedenkenlos für sanitäre Anlagen ohne braune Ablagerungen zu fürchten. Verwenden Sie die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage mit ECOMIX® zum aufbereiteten Ihres Brunnenwasser zB. auch für Ihre Waschmaschine / Hochdruckreiniger.

Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage und das Auslösung der Regeneration

Die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage wird von Werk aus immer im Volumenmodus mit Zeitvorrangschaltung und Zwangsregeneration programmiert geliefert. Bei dieser Betriebsart misst die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage die aufbereitete Wassermenge und gleicht diese mit der voreingestellten Anlagenkapazität ab. Erreicht die Kapazität Null wird die Regeneration zu einer vorgegebenen Uhrzeit z.B. 2 Uhr nachts durchgeführt. Durch die Zwangsregeneration wird nach einer voreingestellten Zeitspanne die Regeneration durchgeführt und zwar auch dann wenn eine Restkapazität vorhanden ist. Die Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage kann in 2 weiteren volumengesteuerten Betriebsarten programmiert werden und auch in einer rein zeitgesteuerten Betriebsart.

Gerne helfen wir Ihnen die optimale Betriebsart vorzunehmen bzw. hintergelgen diese bereits vor der Auslieferung der Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage.

Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage der Ablauf einer Regeneration

Rückspülen / Backwash: Schritt 1. Dient zum Auflockern des ECOMIX und zum Ausspülen von abfiltrierten Stoffen. Die Fließrichtung ist im Vergleich zum Normalbetrieb umgekehrt / entgegengesetzt.

Besalzen / Brine: Schritt 2. Durch Unterdruck einen wird die Sole aus dem Salzlösetank angesaugt und durch den korrosionsbeständigem GFK inkl. Einbauten zur Wasserverteilung und das ECO-MIX. Filtermaterial geleitet.

Spülen/Rinse: Schritt 3. In diesem Arbeitsschritt werden alle Salze die im Arbeitsschritt 2 Brine angesaugt wurden wieder rückstandsfrei ausgespült. Kurz gesagt, hier wird klargespült.

Füllen / Refill: Schritt 4. Das Wasser wird zur erneuten Salzsolebildung in den Salzlösetank eingefüllt.

Die Regeneration erfolgt vollautomatisch.

Technische Daten

ALLinONE 0835 ALLinONE 0844 ALLinONE 1035 ALLinONE 1054 ALLinONE 1252 ALLinONE 1354 ALLinONE 1465 ALLinONE 1665

Leistungsdaten

Eisengehalt maximal. In ppm	15 ppm	15 ppm	15 ppm	15 ppm	15 ppm	15 ppm	15 ppm	15 ppm
Mangangehalt maximal. In ppm	3 ppm	3 ppm	3 ppm	3 ppm	3 ppm	3 ppm	3 ppm	3 ppm
Ammoniumgehalt maximal. In ppm	4 ppm	4 ppm	4 ppm	4 ppm	4 ppm	4 ppm	4 ppm	4 ppm
Eingangswasserhärte maximal. In °dH	45 °dH	45 °dH	45 °dH	45 °dH	45 °dH	45 °dH	45 °dH	45 °dH
GFK Druckflasche Typ in Zoll	08 x 35	08 x 44	10 x 35	10 x 54	12 x 52	13 x 54	14 x 65	16 x 65
Harzinhalt ECOMIX in Liter	18 Liter	25 Liter	25 Liter	37 Liter	50 Liter	62 Liter	75 Liter	100 Liter
Nenndurchfluss l/h max.	0,8 m³/h	0,8 m³/h	1,3 m³/h	1,30 m³/h	1,80 m³/h	2,20 m³/h	2,50 m³/h	3,30 m³/h
max. Rohwasserfließdruck	1,5 bar							
min Rohwasserfließdruck	6,0 bar							
Druckverlust bei max. Durchfluss	0,4 bar	0,5 bar	0,6 bar	0,6 bar	0,8 bar	0,8 bar	0,9 bar	1,0 bar
Salzverbrauch je Regeneration	1,8 kg	2,5 kg	2,5 kg	3,7 kg	5,0 kg	6,2 kg	7,5 kg	10,0 kg
Regenerationsdauer	80 min							
Höhe Filteranlage	1097 mm	1321 mm	1097 mm	1581 mm	1564 mm	1598 mm	1874 mm	1874 mm
Breite Filteranlage	215 mm	215 mm	268 mm	268 mm	315 mm	335 mm	366 mm	406 mm
Tiefe Filteranlage	215 mm	215 mm	268 mm	268 mm	315 mm	335 mm	366 mm	406 mm
Fassungsvermögen Solebehälter	100 Liter	100 Liter	100 Liter	100 Liter	145 Liter	145 Liter	200 Liter	200 Liter
Maximaler Salzvorrat	75 kg	75 kg	75 kg	75 kg	125 kg	150 kg	175 kg	175 kg
Steuerventi	Clack WS1Cl							
Wasseranschluss in Zoll	1" / Zoll	1" / Zoll	1" / Zoll	1" / Zoll	1" / Zoll	1" / Zoll	1" / Zoll	1" / Zoll
Abwasseranschluss	13 mm							
Stromverbrauch	3 Watt							
Elektroanschluss	230/ 50/24V							
max. Wassertemperatur	30°C							
Gewicht der gesamten Anlage	30 kg	35 kg	40 kg	45 kg	60 kg	75 kg	95 kg	130 kg

Lieferumfang

- 1 x Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage inkl. 100 Liter bzw. 200 Liter Salzsolebehälter
- 1 x Abwasser,- und Überlaufschlauch Länge 200cm
- 2 x Panzerschlauch / Flexschlauch Länge 100cm
- 1 x Wasserhärtemessbesteck (Doppelpackung)
- 1 x Einbau.- und Bedienungsanleitung

Gegen Aufpreis erhalten Sie folgende Produkte die eventuell für die Montage noch erforderlich sind.

Montageblock 1" inkl. Bypassfunktion und Verschneideeinrichtung

Eine Auswahl an Filtergehäuse / Vorfilter / Wasserfilter finden Sie un unserem Onlineshop.
Alternativ dazu fragen Sie uns einfach.

- BIG BLUE Filtergehäuse 10" x 4,5" mit 1" IG
- BIG BLUE Filtergehäuse 20" x 4,5" mit 1" IG
- BIG BLUE Sedimentfilter 10" x 4,5" in 10µ
- BIG BLUE Sedimentfilter 20" x 4,5" in 10µ

Cintropur Filtergehäuse NW25 und NW32 mit 1" Anschluss inkl. Zubehör wie
Manometer / Wandhalter / Kugelhahn etc. wäre verfügbar.



Installationsanleitung für Aquintos ALLinONE Kombifilteranlagen



Aquintos Wasseraufbereitung GmbH

Kleiner Kiwitt 22e

46562 Voerde

Tel: 0049+ 2855-3041262

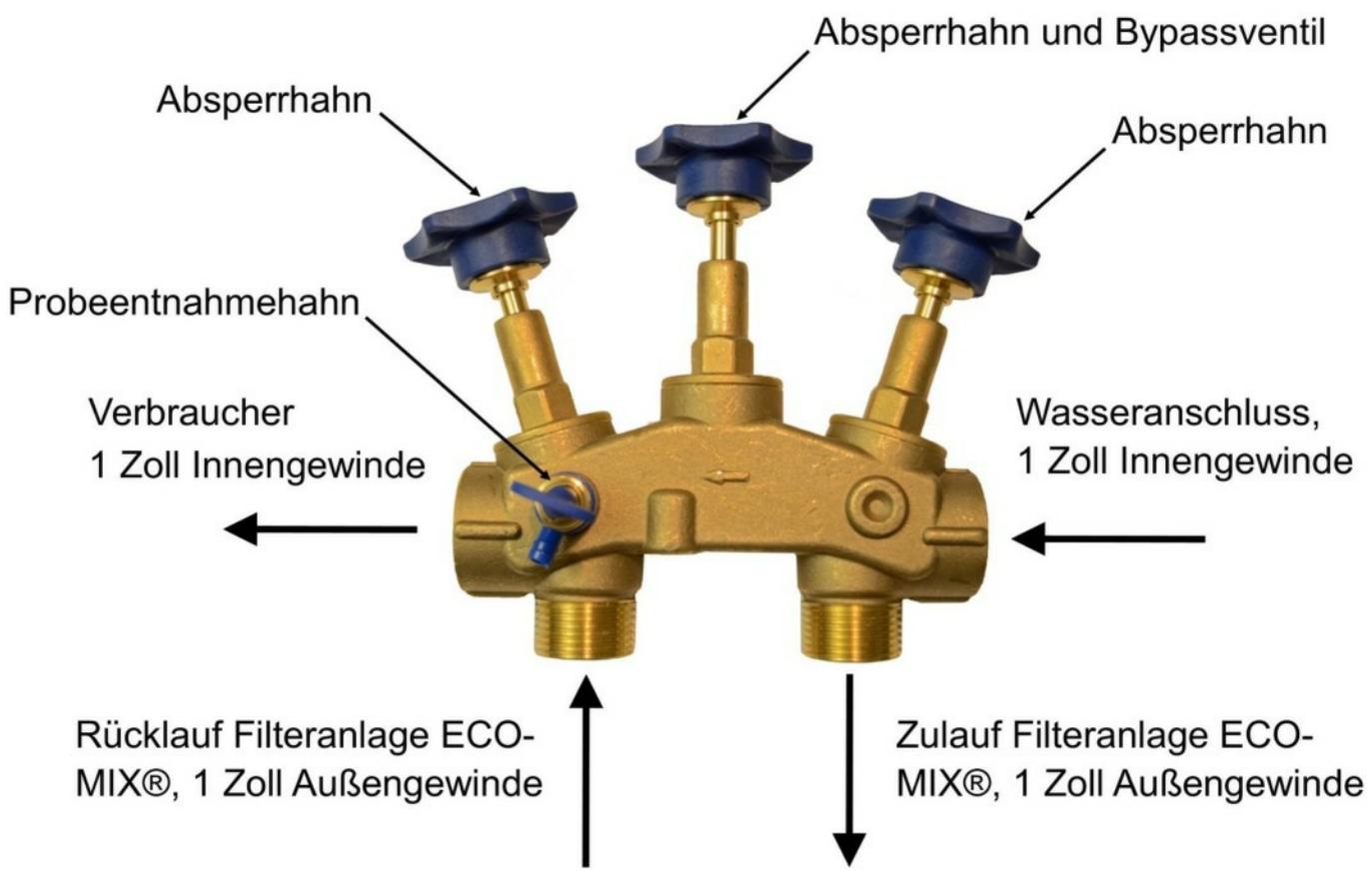
Info@aquintos-wasseraufbereitung.de



Installationsanleitung für Aquintos ALLinONE Kombifilteranlagen

Das Bild unten zeigt schematisch wie eine Aquintos ALLinONE Kombifilteranlage zusammen mit dem Montagblock an das Wassernetz angeschlossen wird. Der Montagblock dient zum vollständigen Trennen des Geräts vom Wassernetz und bietet außerdem eine Bypass Funktion.

Im normalen Betrieb ist das mittlere Ventil geschlossen und die beiden äußeren sind geöffnet. Sollte die ECOMIX Anlage defekt sein, werden die beiden äußeren Ventile geschlossen und so das Gerät vom Wassernetz getrennt. Das mittlere Ventil wird in diesem Fall geöffnet, somit steht weiterhin unbehandeltes Wasser zur Verfügung. Die Anlage benötigt einen Kerzenfilter zur Vorfiltration, dieser muss in den Zulauf der ECOMIX Anlage ein gebracht werden!



Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Das Bild unten zeigt schematisch wie eine ECOMIX Anlage zu installieren ist. Die Anlage benötigt einen Kerzenfilter oder Rückspülfilter zur Vorfiltration. In den meisten Fällen ist ein entsprechender Filter bereits installiert. Falls nicht können Sie einen Filter über uns beziehen.

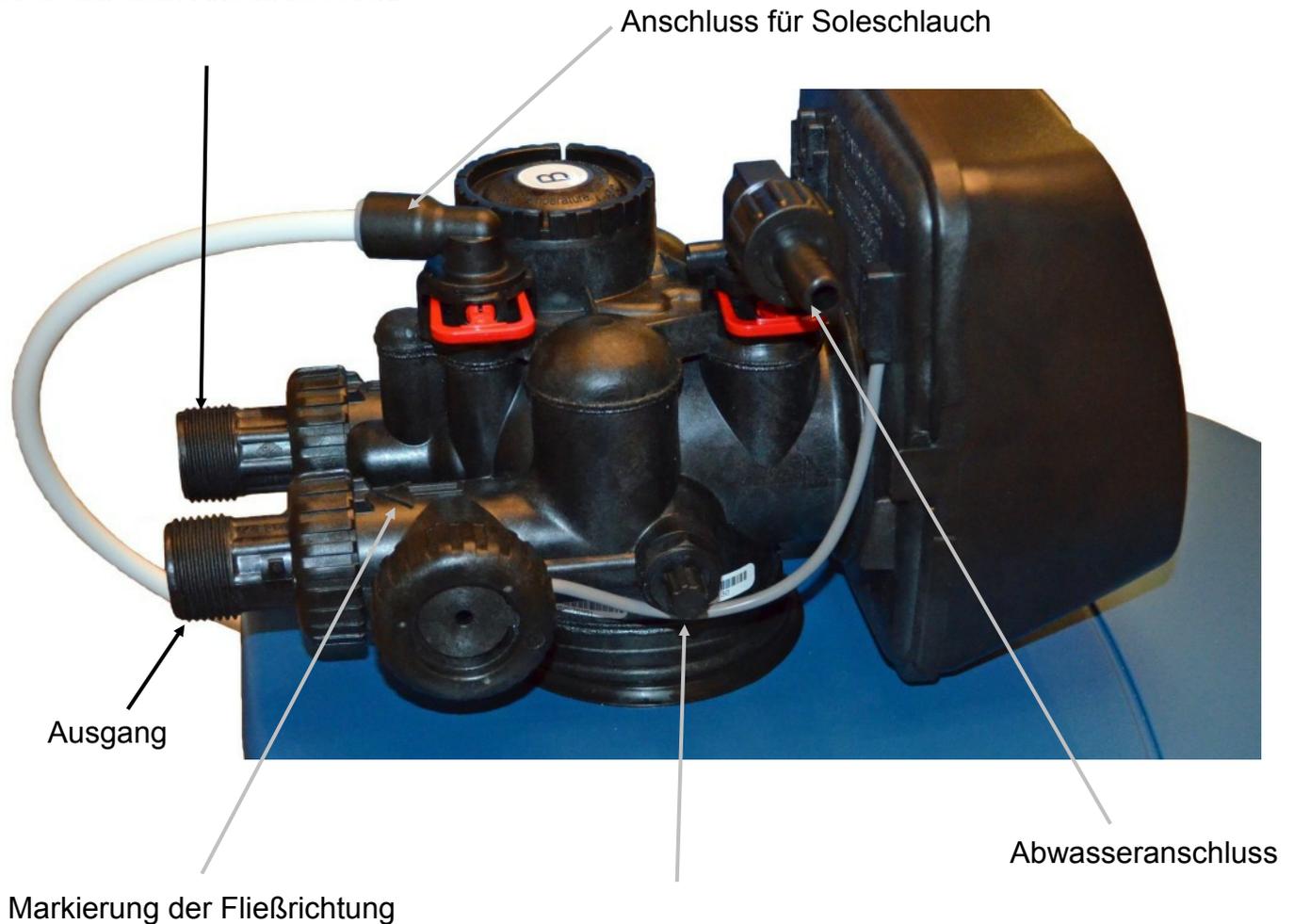


Installationsanleitung für Aquintos ALLinONE Kombifilteranlagen

Installationsschritt 1

Beim ersten Installationsschritt wird der Steuerkopf mit dem Hauswassernetz verbunden. Dabei gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

Eingang - Markierungen mit Pfeilen, die die Fließrichtung angeben befinden sich oben auf dem Anschlussstück.



Verschneideventil!

Falls installiert ganz nach links drehen!

Somit wird dem aufbereiteten

Wasser kein Rohwasser beigemischt.

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK



Anschlusschläuche für den Anschluss an das Wassernetz.



Flachdichtungen für Anschlusschläuche



Flachdichtungen in die Überwurfmutter einsetzen und anschließend mit dem Steuerkopf und mit den Anschlüssen des Wassernetzes verschrauben.

Flachdichtungen einsetzen

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Steuerkopf mit montierten Anschlusschläuchen. Beim Festziehen der Schläuche unbedingt am Gewindestück gegenhalten! Benutzen Sie dazu einen verstellbaren Maulschlüssel oder eine Rohrzange.



Beim Festziehen der Schläuche mit verstellbarem Maulschlüssel oder Rohrzange.

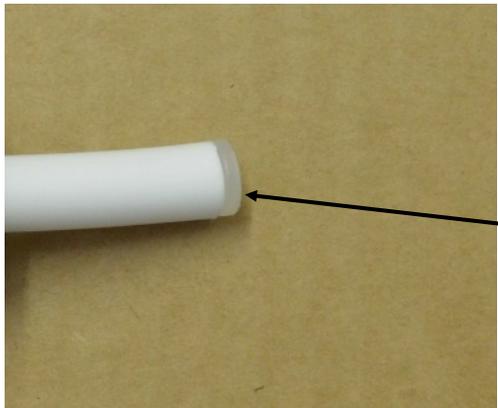
Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Installationsschritt 2

Beim zweiten Installationsschritt muss der Soleschlauch am Solebehälter und am Steuerkopf angeschlossen werden. Dabei gehen Sie wie folgt vor.



Soleschlauch



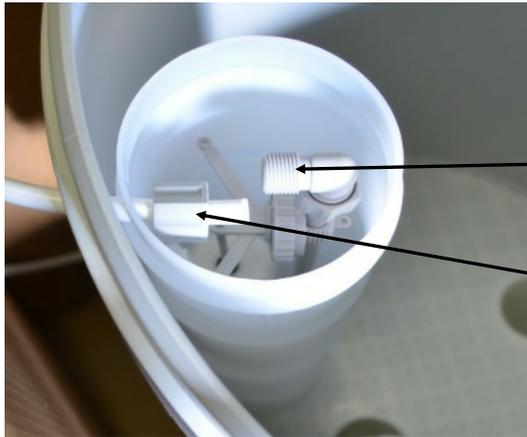
In den Soleschlauch muss eine Kunststoffhülse eingesetzt werden, diese ist bereits vormontiert.

Kunststoffhülse



Den Soleschlauch von außen durch die Bohrung im Solebehälter und durch die Bohrung im Gehäuse des Schwimmerventils schieben.

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI



Überwurfmutter über den Schlauch schieben.

→ Anschlussstück

→ Überwurfmutter



Soleschlauch bis zum Anschlag in das Anschlussstück einschieben und die Überwurfmutter festziehen.



Deckel aufsetzen

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Soleschlauch bis zum Anschlag in das Anschlussstück einschieben.



Anschluss für Soleschlauch

Soleschlauch

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Installationsschritt 3

Anschließen des Abwasserschlauchs.



Abwasserschlauch 1/2" aufschieben und mit der Schlauchschelle fest klemmen.

Den Abwasserschlauch auch am Abfluss gut befestigen!

Anschluss für Abwasserschlauch

WICHTIG! Abwasser- und Überlaufschlauch dürfen nicht Verbunden werden!

Installationsschritt 4

Anschließen des Überlaufschlauchs.



Der Anschluss für den Überlaufschlauch befindet sich am Salzlösebehälter, hier einfach den Überlaufschlauch 1/2" aufschieben.

Anschluss für Überlaufschlauch



Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Installationsschritt 5

Netzanschluss herstellen.

Installationsschritt 6

Im Lieferumfang der Anlage ist ein Messbesteck für die Wasserhärte enthalten. Ermitteln Sie mit dem Messbesteck die Rohwasserhärte in °dH und geben Sie den Wert in die Steuerung ein (siehe Programmieranleitung). Anhand der Wasserhärte errechnet die Steuerung automatisch die Anlagenkapazität.

Bitte beachten Sie, das die gemessene Wasserhärte im Faktor

Den Salzsolebehälter nach der Inbetriebnahme des Geräts ca. bis zur Hälfte mit Kochsalztabletten füllen und anschließend soviel Wasser zugeben, dass die Kochsalztabletten gerade mit Wasser bedeckt sind. Danach können bis zum Max.Salzfüllstand weitere Salztabletten eingefüllt werden.

Bei Anlagengröße ALLinONE 1354 - 1465 -1665 den Salzlösebehälter zu 1/3 mit Kochsalztabletten füllen und anschließend soviel Wasser zugeben, dass die Kochsalztabletten gerade mit Wasser bedeckt sind. Danach können bis zum max. Salzfüllstand weitere Salztabletten eingefüllt werden. Wasser muss nur bei der Erstinbetriebnahme durch den Anlagenbetreiber eingefüllt werden. Nach der ersten Inbetriebnahme füllt die Anlage während des Regenerationszyklus automatisch Wasser in den Solebehälter, der Wasserstand wird dann deutlich geringer sein.

Der max. Salzfüllstand entspricht etwa 3/4 der Höhe des Salzlösebehälters. Luftsäcke und Luftpolsterfolien dienen als Transportsicherung und können einfach entnommen werden. Im Salzlösebehälter befindet sich ein Rohr mit Deckel, darin befindet sich ein Schwimmerventil. Das Schwimmerventil ist ein Überfüllschutz! Am Schwimmerventil sind keine Einstellungen notwendig!

Bei Rückfragen bitte anrufen: 02855 - 3041262



Programmieranleitung Aquintos ALL in ONE

Nach längerem spannungslosem Zustand des Zentralsteuerventils, ist zunächst ca. 30 Sekunden zu warten, erst dann fährt der Kolben in die Ausgangsposition und die Anzeige fordert zur Eingabe der Uhrzeit auf.

EBENE 1 ANZEIGEN FÜR DEN ANLAGENBETREIBER

In dieser Ebene kann der Anlagenbetreiber ausschließlich Informationen abrufen bzw. die Tageszeit einstellen oder eine vorzeitige / manuelle Regeneration auslösen.

SCHRITT 1 EINSTELLEN DER UHRZEIT

Drücken Sie **SET CLOCK**, die Anzeige der Stunden blinkt und kann durch Drücken der Δ und ∇ Tasten verändert werden.

Drücken Sie **NEXT**, die Anzeige der Minuten blinkt und kann durch drücken Δ und ∇ Tasten verändert werden.

Drücken Sie **NEXT** um die Eingabe abzuschließen.

SCHRITT 2 ABFRAGE DER KAPAZITÄT / AKTUELLER WASSERVERBRAUCH

Drücken Sie **NEXT**, der aktuelle Wasserverbrauch in Liter pro Minute wird angezeigt

Drücken Sie **NEXT**, die verfügbare Kapazität bis zur Regeneration wird in m^3 angezeigt.

Drücken Sie **NEXT** und die Anzeige kehrt in die Ausgangsposition mit Anzeige der Uhrzeit zurück.

SCHRITT 3 AUSLÖSEN EINER VORZEITIGEN REGENERATION

(unabhängig von der verbleibenden Kapazität)

Einmaliges Betätigen der Taste **REGEN**, es erscheint auf der linken Displayseite die Anzeige **REGEN TODAY**.

Die Regeneration erfolgt nun vorzeitig zur voreingestellten Zeit.

Dieser Schritt wird rückgängig gemacht durch nochmaliges drücken der **REGEN** Taste.



SCHRITT 4 AUSLÖSEN EINER SOFORTIGEN REGENERATION

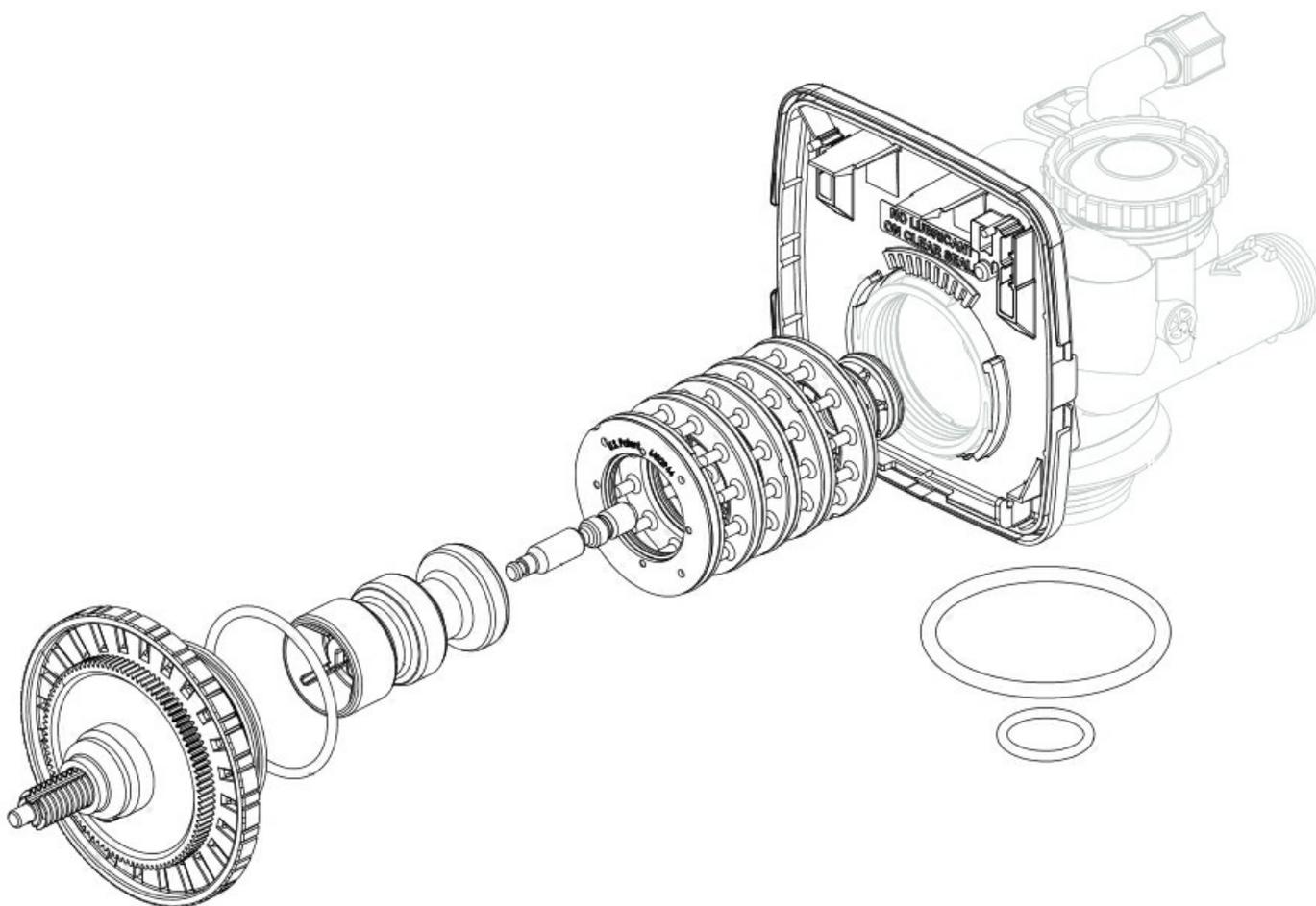
Betätigen Sie die Taste **REGEN** für länger als 3 Sekunden.

Die Steuerung bringt das Ventil in die Stellung für den ersten Regenerationsschritt, dieser ist nun für die programmierte Zeit aktiv.

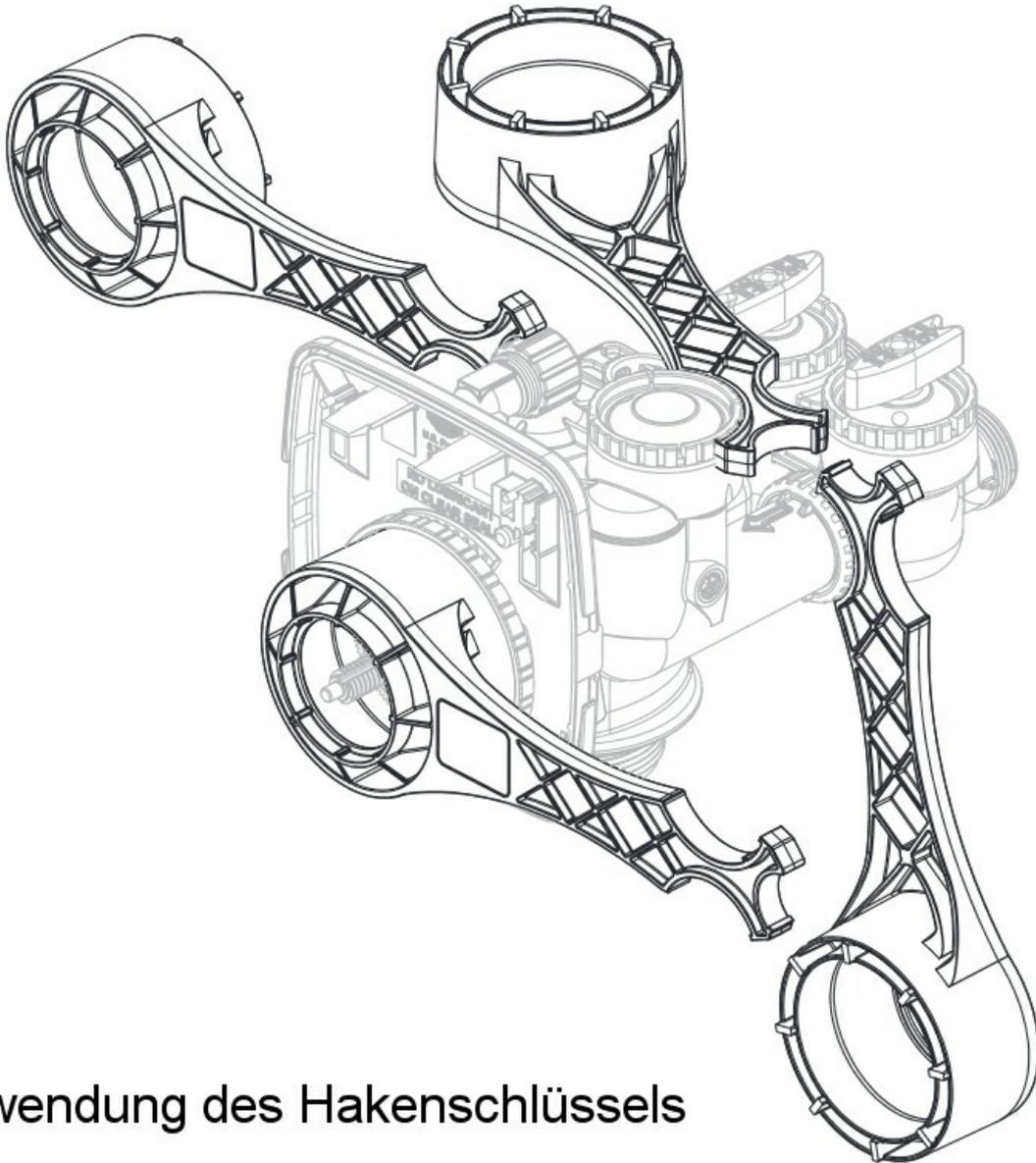
Nach Erreichen der Ventilstellung kann durch Drücken der **REGEN** Taste in den nächsten Regenerationsschritt weitergeschaltet werden. Es sollte aber die Dauer des Regenerationsschritts abgewartet werden. (siehe Display)

Die Regeneration läuft nun mit den voreingestellten Zeiten automatisch ab anschließend kehrt das Ventil in den Betriebszustand zurück.

Wir empfehlen nach Installation des Geräts den Regenerationszyklus einmalig komplett durchlaufen zu lassen.

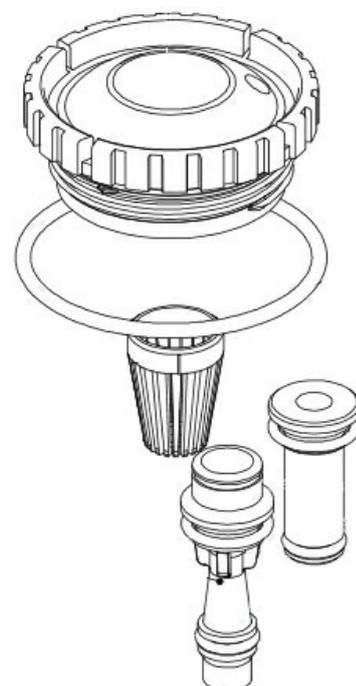


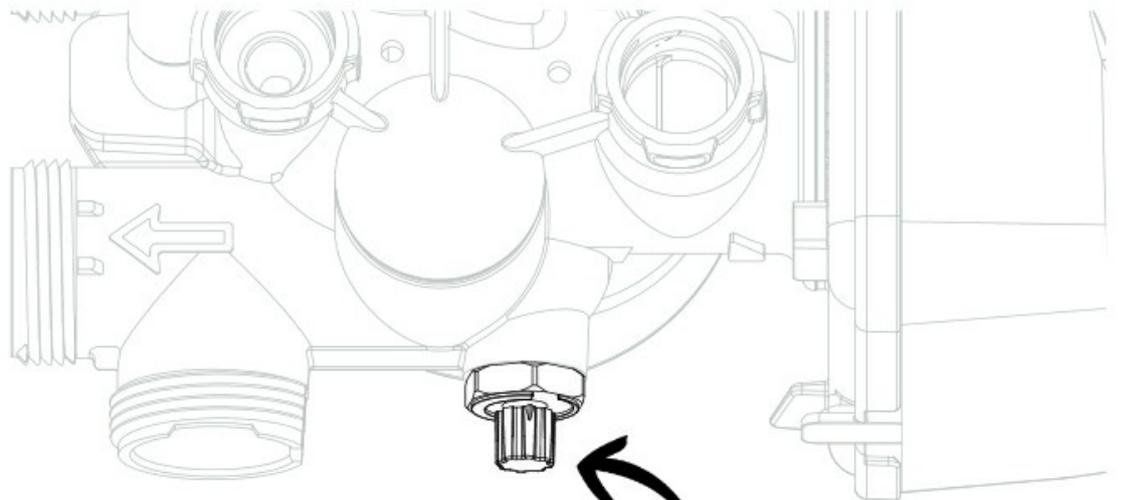
Explosionszeichnung des Kolbens mit Dichtungssatz.



Anwendung des Hakenschlüssels

Das Injektorgehäuse





Madenschraube zur Verschneidung der Wasserhärte